



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

Anfrage gemäß § 12 (2) StL idgF betreffend:
Anonyme Online-Kommunikation aus dem Rathaus
An den Bürgermeister Dietmar Prammer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die Online-Kommunikation aus dem Büro des Bürgermeisters war in den letzten Jahren oftmals verstörend. Kritische Kommentare auf der Facebook-Seite des Ex-Bürgermeisters waren unerwünscht, Diskutanten wurden entweder attackiert oder gleich gelöscht und blockiert. Auch im OÖN-Forum wurde und wird direkt aus dem Rathaus (nicht unter Klarnamen, sondern unter Pseudonymen, z.B. ‚CedricEroll‘: aktuell **15.442 Kommentare**, Stand: März 2025, **13.178 Kommentare**, weitere Pseudonyme: ‚Hochofen‘, ‚Freundlicher Hinweis‘) – exzessiv kommentiert. Die Art und Weise und der Stil schaden nicht nur dem Amt, sondern auch der Diskussionskultur in unserer Stadt.

Dazu meine Fragen:

1. Gibt es für diese ‘Kampfrhetorik’ einen Auftrag von Seiten des Bürgermeisterbüros oder der Stadt Linz? Wurde in den letzten 5 Jahren von der Stadt/ dem Magistrat jemand dafür bezahlt? Wenn ja, was war dessen Aufgabe und die Zielsetzung dieser Kommunikation?

Wenn ja, welchen Auftrag verfolgt die Stadtkommunikation/ das Bürgermeisterbüro mit den anonymen Kommentaren z.B. im OÖN-Forum?

2. Entspricht diese Vorgehensweise in den sozialen Medien und Kommentarforen den Compliance Richtlinien (<https://www.linz.at/verwaltung/compliance.php>) der Stadt Linz, die als “Grundlage für ein positives Zusammenleben” gelten?

Mit der Bitte um Beantwortung,

Gemeinderat Lorenz Potocnik
30.August 2025